

Was wir zu bieten haben

Zielsetzung: Förderung der Nachwuchsleistungssportler von Klasse 7 bis zur Klasse 13

Charakteristik der Schule:

- Schule mit Ganztagsorganisation und gymnasialer Oberstufe
- alle schulischen Abschlüsse in Klasse 10 möglich
- mit der Abiturberechtigung in Klasse 10 wird dann in der 13. Klasse die allgemeine Hochschulreife erworben
- Fremdsprache: Englisch, 2. Fremdsprache: Französisch oder Russisch ab Klasse 9
- 3 Stunden Schulsport in der Woche
- sportliche Profilierung von Klasse 7 - 10 im Wahlpflichtunterricht mit 4 Wochenstunden und 2 zusätzlichen AG - Stunden in der Sportart
- Erledigung der Hausaufgaben während der schulischen Arbeitsstunden
- Förderunterricht in allen Klassenstufen möglich
- Sinnvolle Abstimmung der sportlichen und schulischen Anforderungen
- Internat mit 180 Plätzen bei 24-stündiger Betreuung durch pädagogisches Personal
- Mensa mit ganztägiger Küchenverpflegung bei einem Unkostenbeitrag von ca. 170,- Euro im Monat für Unterkunft und Verpflegung

Zugangsbedingungen, notwendige Unterlagen bei der Bewerbung :

- schulisch**
 - Eintritt in der Regel ab 7. Klasse
 - Aufnahme in Klasse 8 und 9 als Seiteneinsteiger bei besonderer Eignung und sportlichen Erfolgen
 - weitere Schulaufnahme in der gymn. Oberstufe möglich
- sportlich**
 - Vorbereitung der Einschulung von September - Januar unter Einbeziehung des Fachverbandes, des LSB und OSP
 - sportärztliche Untersuchung und sportspezifische Sichtung
 - Empfehlungsschreiben des Landesfachverbandes
 - Gutachten der Grundschule, Zeugniskopie
 - Wettkampfergebnisse

Kooperation mit Olympiastützpunkt

- Betreuung und Beratung für Kadersportler des Verbandes sportmedizinisch, physiotherapeutisch, psychologisch und trainingsmethodisch
- Sauna, Entspannungsbecken und div. Sportanlagen stehen zur Verfügung
- weiterführende Unterstützung zur Berufsausbildung und Stellenvermittlung
- Anbindung an Bundeswehrensportfördergruppe

Vorteile beim Besuch der Eliteschule

- Schaffung guter Rahmenbedingungen für die sportl. und persönl. Weiterentwicklung.
- optimale Koordination Schule/ Ausbildung - Sport
- regelmäßiges, mehrmaliges fachlich untersetztes Training
- Training mit leistungsstarken Schützen
- materielle Unterstützung der Sportler

Aufnahmekriterien

Brandenburg ist ein Land mit großer Schiesssporttradition. Neben den Olympiasiegen von Manfred Kurzer, Uwe Potteck und Norbert Klaar sowie dem Doppeljunioren Weltmeistertitel von Martin Behrendt konnten eine Vielzahl internationaler Medaillen errungen werden. Zentren wie die Wittenberger Schützengilde e.V. schrieben dabei maßgeblich Sportgeschichte.

Dieses Niveau ist für uns Maßstab, weshalb wir alles daran setzen, unsere jungen Kader mit optimalen Mitteln zu unterstützen und an die nationale und internationale Spitze heranzuführen.

Die Aufnahme in die Sportschule ist nur über die Disziplingruppen Pistole und Wurfscheibe möglich, für die Aufnahme an die Eliteschule des Sports in Frankfurt/O. sind folgende Kriterien zu erfüllen:

- gute schulische Vorleistungen
- körperliche Eignung (Attest vom Sportarzt)
- Leistungsbereitschaft für langfristige sportliche Perspektive
- Sportartspezifische Wettkampfvorleistungen (Richtwerte).
 - . LP Schüler 165 m, 160 w , Jugend 358/348 , Junioren B 548/348 Ringe
 - . FP Junioren 500 Ringe
 - . SpoPi Jugend 530 m/510 w , Junioren w 525 Ringe
 - . WS Skeet und Trap 50 von 75 Scheiben

Bewerbung und Ansprechpartner

Zur Bewerbung sind folgende Unterlagen einzureichen:

- formloser Antrag zur Aufnahme an die Sportschule (mit kompl. Personalangaben)
- formloser Antrag zur Bereitstellung eines Internatplatzes
- Kopie der letzten Zeugnisausschnitt
- Sportärztliches Attest
- WK Ergebnisse LM, DM, Rangliste, JVR o.ä.

Unter Beachtung des nationalen Wettbewerbes sowie der Souveränität der Vereine und Verbände gilt bei uns der Grundsatz, dass ein delegierter Sportler zumindest 2 Jahre weiterführend für seinen Heimatverein schießt (Ausnahmen bei persönlichem Wunsch oder gegenseitiger Abstimmung bei Mannschaftswettbewerben).

Bewerbungsunterlagen sind an den Landestrainer des Brandenburgischen Schützenbundes Herr Norbert Klaar, Eisenhüttenstädter Chaussee 55 in 15236 Frankfurt/Oder zu senden. Für notwendige Rückfragen stehen Ihnen unter den Tel Nr. 0335/ 2847685, Herr Klaar oder 0335/542361, Cheftrainer Herr Bölke zur Verfügung.



Benno Bölke
Cheftrainer und
Stützpunktleiter



Norbert Klaar
Landestrainer Nachwuchs
Bundesassistententrainer
A/B Kader Pistole



Sportschiessen an der Eliteschule des Sports in Frankfurt/Oder



im
Brandenburgischen Schützenbund e.V.

Der Olympiastützpunkt und seine Sportler

Der Olympiastützpunkt Cottbus/Frankfurt (O), einer von 20 in Deutschland, wurde am 01.07.1991 gegründet und erwies sich seither als zuverlässiger Partner des Sports.



50 Olympiasiege, Welt- und Europameistertitel wurden seitdem von den OSP-Athleten aus Cottbus und Frankfurt/O. erkämpft. Damit gehören sie zu den erfolgreichsten Sportlern Deutschlands. Jährlich werden etwa 150 Kader in 10 Bundesstützpunkten betreut.

Hinzu kommen 400 Kader in 50 nachwuchsfördernden Landesstützpunkten in den Sportarten Boxen, Kunstturnen/m., Leichtathletik, Radsport, Gewichtheben, Judo, Ringen, Sport- und Bogenschiessen, Handball, Fussball und Behindertensport. Neben dem täglichen Training der Sportler sichert der OSP das Lehrgangstraining der Kader der Spitzen- und Leistungsverbände mit seinen Service- und Betreuungsleistungen. Das Sportschiessen gehört zu den erfolgreichsten Sportarten am Olympiastützpunkt und hat lange Traditionen.

Spitzenathleten wie Manfred Kurzer (Olympiasieger, Weltmeister und Weltrekordler Lauf. Scheibe, (Bild oben) haben in Frankfurt/O. ebenso ihr sportliches Handwerk erlernt oder weiterentwickelt wie die Vize-Juniorenweltmeister Ralf Buchheim Wurfscheibe, (rechtes Bild)



und die Olympiateilnehmerin Pistole Stefanie Thurmann, (linkes Bild), die bei der Bundeswehrsportfördergruppe in Frankfurt/O. ihren Dienst verrichten und sich zielgerichtet auf die Olympischen Spiele 2012 in London vorbereiten.

Internat, Schule und Schiessanlagen



Das umgebaute und 2001 neu eröffnete Internat am Olympiastützpunkt Kieler Strasse in Frankfurt/O. mit 1- und 2- Bett- Zimmern bietet 179 Sportlern der 7.- 11. Klasse Platz. Ein weiteres Internat in Form von Wohngemeinschaften für die 12.- und 13. Klassen befindet sich in unmittelbarer Nähe.

Modern eingerichtete Zimmer mit integriertem Sanitärtrakt, TV und Internet Anschlußmöglichkeiten sind den altersbedingten Anforderungen und Bedürfnissen der Sportler angepasst



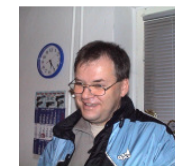
Die rekonstruierte und um eine Etage aufgestockte Schule wurde 2003 im neuen Glanz an die alten und neuen Nutzer übergeben.

Zur Schiessanlage an der Sportschule gehören Messplätze mit modernen Test- und Diagnostikelementen, der Pistolenstand mit vollelektronischen 25 Meter Anlagen sowie der Gewehrstand mit 20 Bahnen (beide Anlagen sind wintergeschützt). Darüber hinaus befindet sich an der Sportschule eine Luftdruckhalle für LG, LP, und MLP mit 20 Bahnen und eine Trainingshalle für Bogenschiessen



Eine zweite großflächige Schiessanlage für Wurfscheibe, Bogen sowie KK- Gewehr- und Pistole befindet sich am Bundesstützpunkt an der Autobahn. Diese ist seit Juni 2010 ebenfalls vollelektronisch mit Meyton Anlagen ausgerüstete, ebenso wie die Luftdruck Halle mit 42 Ständen.

Die Trainer



Karl-Heinz Urban
A- Trainer Pistole
Bundesassistenten-
trainer C- Kader



Olaf Haspel
A- Trainer Pistole



Burkhard Siebke
Lehrertrainer



Michael Buchheim
Dipl.Trainer WS
Bundesassistenten-
trainer



Carsten Spiegel
Lehrertrainer Pistole



Dirk Wietzichowski
Lehrertainer WS